

Fraktion FWG • Am Rathaus 1 • 50181 Bedburg

**Der Bürgermeister der Stadt Bedburg
Herrn Sascha Solbach
Am Rathaus 1
50181 Bedburg**

Bedburg, den 19.01.2025

Antrag der FWG an die Verwaltung der Stadt Bedburg

Betreff: Würdige Ehrung von verstorbenen Bedburger Sportgrößen aufgrund ihrer besonderen Lebenswerke

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Ratskolleginnen und Ratskollegen,

im vergangenen Jahr sind zwei beliebte und renommierte Mitbürger verstorben, die den Sport in unserer Stadt mit geprägt und gefördert haben, **Franz Inden** (Leichtathletik und Schulsport) und **Heinz Roberts** (Fussball/BBV).

Ihnen zu Ehren beantragt die FWG postum eine würdige Ehrung ihrer Lebenswerke.

Eine Ehrenbürgerwürde konnte ihnen nicht (mehr) verliehen werden, jedoch verdienen diese Beiden und vielleicht (zukünftig) weitere ebenfalls dem Bedburger Sport verdiente Menschen eine entsprechend angemessene Ehrerbringung.

Unser FWG-Ratsmitglied und stellvertretender Bürgermeister, Albert Steffens, ist in dem Zusammenhang von Mitbürgern unserer Stadt, denen diese ehrwürdigen Sportler die Freude an Sport erst vermittelt haben, die Bitte herangetragen worden, eine Möglichkeit zu finden, wie man deren Wirken für unsere Stadt Bedburg, angemessen würdigen kann. Es gibt manche Städte, die pflanzen Gedenkbäume zu Ehren verdienter Persönlichkeiten, einschließlich Sportler, die eine lokale oder nationale Bedeutung haben.

Franz Inden war nicht nur wegen seiner Begeisterungsfähigkeit für die Leichtathletik beliebt, sondern auch für seinen Einsatz für die Natur. Er hat, kurz nach der Fertigstellung der heutigen Dreifachturnhalle, zusammen mit dem damaligen Schulleiter der Hauptschule, Viktor Steffens, auf der Grünfläche um die Dreifachturnhalle einen Schulgarten und Baumpark angelegt. Einige Bäume sind aus dieser Zeit noch dort zu finden.

In dem Zusammenhang entstand die Idee, wir könnten daher diesen verdienten lokalen Sportlern, symbolisch, metaphorische und sogar praktischen Nutzen, zu ihren Ehren je einen Baum pflanzen. Wir sehen als den dafür idealen und passendsten Ort, den Zugangsbereich der Arena, die auch schon mit dem Namen einen, um den Sport verdienten Bedburger Bürger versehen wurde, den von Josef Balduin, das Sportzentrum in Bedburg.

Jedem ein Baum an dieser Sportstätte gepflanzt, wo beide Sportler große Erfolge gefeiert haben, dient somit als „lebendes Denkmal“. Da an diesem Platz noch der Platz für weitere „Ehren-Bäume“ ist, könnte es vielleicht sogar zu einem „Wald der Ehre“ für weitere verstorbene sportliche Größen aus unserer Stadt werden, der so nebenbei dort mithilft, den Sauerstoff zu erzeugen, der bei sportlicher Betätigung dort auch verbraucht wird...

Warum wir in diesem Fall Bäume als Ehrenmale vorschlagen:

1. Der Baum steht als Symbol für Wachstum und Stärke

Ein Baum steht für Wachstum, Stärke und Beständigkeit – Eigenschaften, die auch bei unseren vorgeschlagenen verdienten Sportlern erkennen. Ein Baum kann die Entwicklung eines Sportlers vom Nachwuchs bis zur Spitze seiner Karriere symbolisieren.

2. Verankerung in der Region

Ein Baum ist fest in der Erde verwurzelt, was auf die Verbundenheit beider Sportler mit Bedburg auch zutrifft. Beide haben diese Werte vertreten, indem sie trotz ihrer Erfolge hier ihr Wirken bis ins hohe Alter fortgesetzt haben.

3. Sportler als „Schutzschild“ der Natur

Franz Inden ist oftmals als „Botschafter für Umwelt- oder Baumschutzinitiativen“ auf- und eingetreten. Einen Baum sah er zudem als ein Symbol für Nachhaltigkeit und Schutz.

Somit beantragt die FWG, das Vorplatzgelände der „Josef-Balduin-Arena“ für die Ehrung von diesen und möglichen weiteren dem Bedburger Sport verdienten Bürgen vorzusehen und zeitnah für Franz Inden und Heinz Roberts je einen Baum mit entsprechender Widmungstafel, mit einer kleinen dem Anlass angemessenen Gedenkveranstaltung, diese dort zu pflanzen.

Wir wünschen uns dabei eine große wohlwollenden Unterstützung des Bürgermeisters und des Stadtrats.

Mit freundlichen Grüßen



Albert Steffens
stellv. Fraktionsvorsitzender der
Freie Wählergemeinschaft (FWG) Bedburg